

Ortsgemeinde Hardert

Staatlich anerkannter Luftkurort im Naturpark Rhein-Westerwald



B E K A N N T M A C H U N G

In den vergangenen Wochen häufen sich die Klagen von Harderter Bürgerinnen und Bürgern über die zunehmende Zahl von Verstößen gegen die Durchfahrtsverbote auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Wegen. Insbesondere seit Beginn der Schönwetterperiode versuchen zahlreiche Verkehrsteilnehmer gerade in den Abendstunden, Abkürzungen zu fast allen Nachbargemeinden über Feldwege zu nehmen. Dabei wird auch nicht davor zurückgescheut, selbst besonders geschützte Waldbereiche und Biotop zu durchfahren.

In Einzelfällen haben Einwohner und Spaziergänger sogar gefälschte „Durchfahrtserlaubnisse“ von Naturschutzorganisationen und missbräuchlich veränderte Hinweisschilder „im Einsatz“ festgestellt.

Die Gemeinde Hardert fordert alle Nutzer des Waldes, Wanderer, Radfahrer, Jogger und besonders auch die Hundehalter zur Beachtung der Durchfahrtsverbote auf. Im Interesse des Tierschutzes, der Natur und der Erhaltung von Wald und Flur bitten die Jagdpächter Dr. Susanne und Dirk Grünwald mit dem Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft (Angliederungsgenossenschaft Hardert), Dr. Rainer Philippi um strikte Einhaltung. Gleiches gilt für den Betrieb von Motocross-Maschinen und Quads in allen land- und forstwirtschaftlichen Bereichen.

Bei Zuwiderhandlungen erfolgt Anzeige der Ordnungswidrigkeiten. Fahrzeuge von Voll- und Nebenerwerbslandwirten sowie von forstwirtschaftlichen Nutzern sind selbstverständlich ausgenommen.

Hardert, den 7. August 2013

Günter Schreiber
(Ortsbürgermeister)